

gehen.“ — Betrübt kam Kitthy zu den Übrigen zurück.

„Eigentlich müßtest du jetzt sehr froh sein“ sagte Tante Dora. „Wo hätte denn der Italiener die Nacht zugebracht? Du hättest das Schäschen aus seinem Lager herauswerfen, und ihm den Platz anbieten müssen. Gar zu viele Pfleglinge kann man doch nicht haben, da sind schon Schniffi, Schnurri, Herr Kraymann und Topsy. — Kommt wollen wir sehen wie es ihm ergeht.“ — Ach die Freude, das Lämchen stand fest auf seinen Füßen und fraß an seinem Bette, d. h. wenigstens die frischen Kleeblättchen, die Otto ihm hingestreut hatte.

43. Ein Brief.

Meine lieben Kinder, Frida und Heinz.

Ich küsse Euch in Gedanken und wollte Ihr wäret auch beide hier bei mir. Aber das kann nicht sein und in nicht gar langer Zeit bin ich wieder bei Euch und kann Euch alles erzählen was wir erlebt haben. Eigentlich sollte Ludwig Euch heute schreiben, aber er hat Freunde gefunden, einen netten Knaben aus Hamburg mit dessen Vater, nun ist er fast immer mit denen zusammen und hat für alle übrigen wenig Zeit. Daher machten wir uns auch gestern Morgen mit Fritz allein auf den Weg. Wir wollten eigent-